

AUSSCHREIBUNG

für den 30. Norddeutschen Jugendländervergleich im Schwimmen

der Jahrgänge 2010 bis 2012 weiblich und männlich

am 22. und 23. November 2025

- Veranstalter:** Norddeutscher Schwimmverband
- Ausrichter:** Schleswig-Holsteinischer Schwimmverband e.V.
- Wettkampfanlage:** Sportbad St. Lorenz, Ziegelstraße 152, 23556 Lübeck
25 m-Bahn, 8 Startbahnen, durch wellenbrechende Leinen
getrennt, Wassertiefe 1,80 m, Wassertemperatur ca. 26° C
- Zeitmessung:** elektronische Zeitmessung

Wettkampffolge

1. Veranstaltungsabschnitt

Samstag, den 22. November 2025, um 14:00 Uhr (Einlass ab 12:45 Uhr)

13:20 Uhr Kampfrichtersitzung. 13:50 Uhr Ende Einschwimmen

- | | | |
|-----|------------------------|----------|
| 1. | 12 x 50 m Lagenstaffel | mixed |
| 2. | 200 m Schmetterling | männlich |
| 3. | 400 m Lagen | weiblich |
| 4. | 100 m Brust | männlich |
| 5. | 200 m Rücken | weiblich |
| 6. | 200 m Freistil | männlich |
| 7. | 50 m Schmetterling | weiblich |
| 8. | 100 m Lagen | männlich |
| 9. | 400 m Freistil | weiblich |
| 10. | 100 m Rücken | männlich |
| 11. | 100 m Schmetterling | weiblich |
| 12. | 50 m Brust | männlich |
| 13. | 50 m Rücken | weiblich |
| 14. | 200 m Lagen | männlich |
| 15. | 200 m Brust | weiblich |
| 16. | 1500 m Freistil | männlich |
| 17. | 100 m Freistil | weiblich |
| 18. | 50 m Freistil | männlich |

2. Veranstaltungsabschnitt

Sonntag, den 23. November 2024, um 10:00 Uhr (Einlass ab 08:30 Uhr)

09:20 Uhr Kampfrichtersitzung. 09:50 Uhr Ende Einschwimmen

- | | | |
|-----|---------------|----------|
| 19. | 50 m Freistil | weiblich |
|-----|---------------|----------|

20.	100 m Freistil	männlich
21.	200 m Schmetterling	weiblich
22.	400 m Lagen	männlich
23.	50 m Brust	weiblich
24.	50 m Schmetterling	männlich
25.	100 m Rücken	weiblich
26.	200 m Rücken	männlich
27.	200 m Freistil	weiblich
28.	400 m Freistil	männlich
29.	100 m Lagen	weiblich
30.	50 m Rücken	männlich
31.	100 m Brust	weiblich
32.	100 m Schmetterling	männlich
33.	200 m Lagen	weiblich
34.	200 m Brust	männlich
35.	800 m Freistil	weiblich
36.	12 x 50 m Freistilstaffel	mixed

Besondere Hinweise

Bei Ausfall der Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt oder Veränderungen aufgrund einer behördlichen Verordnung hat der Verband keinen Anspruch auf Rückerstattung oder Ersatz sonstiger Schäden, wie u.a. Anreise und Hotelkosten.

Allgemeine Bestimmungen

1. Für die Wettkämpfe gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Dopingordnung (ADO) des DSV in der jeweils aktuellen Fassung. Für Behinderte mit Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes e.V. anzuwenden.
2. Die Wettkampfanlage ist 25 m lang und hat acht durch wellenbrechende Leinen abgegrenzte Startbahnen. Wassertiefe 1,80 m, Wassertemperatur ca. 26° C. Das Wettkampfbecken steht bis 10 Minuten vor Veranstaltungsbeginn zum Einschwimmen zur Verfügung.
3. Das Kampfgericht wird vom Schleswig-Holsteinischem Schwimmverband gestellt.
4. Teilnahmeberechtigt sind die Auswahlmannschaften der Landesverbände Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein. Meldungen können nur durch die Landesschwimmverbände erfolgen.
5. Es erfolgt automatische Zeitnahme. Die Wettkämpfe werden nach der **Einstartregel** ausgetragen.
6. Teilnahmeberechtigt sind nur die Schwimmer, die gem. § 19 Abs. 2 WB-AT beim Deutschen Schwimmverband registriert sind und die jährliche Lizenzgebühr bezahlt haben.
7. Zusammen mit der Meldung müssen die teilnehmenden Verbände eine Versicherung abgeben, dass für die von ihnen gemeldeten Schwimmer/innen die nach § 19 Abs. 2 vorgeschriebene Jahreslizenz bezahlt wurde und dass diese gem. § 11 WB-AT ihre

Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis nachweisen können, welches nicht älter als ein Jahr ist.

Ausschließlich bei der Abgabe der Meldung per Datenübermittlung nach DSV-Standard und E-Mail-Versand darf der Meldebogen ohne Unterschrift und verbindliche Erklärung zur Sportgesundheit versandt und vom Ausrichter angenommen werden.

8. Bei Verstößen hinsichtlich Nr. 6 und 7 werden Ordnungsmaßnahmen bzw. Disziplinarmaßnahmen verhängt.
9. Die Landesverbände können je Einzelwettkampf pro Jahrgang eine/n Teilnehmer/in melden. Pro Abschnitt sind **drei** Einzelstarts und der Staffeleinsatz je Teilnehmer möglich.
In der Lagenstaffel und Freistilstaffel sind jeweils zwei Teilnehmer/innen der Jahrgänge 2010, 2011 und 2012 (weiblich) und der Jahrgänge 2010, 2011 und 2012 (männlich) einzusetzen. In der Lagenstaffel gilt die Reihenfolge: R/B/S/K/R/B/S/K/R/B/S/K. In der Freistilstaffel gilt die Reihenfolge m/w/m/w/m/w/m/w/m/w/m/w.

10. **Meldeschluss:** **12. November 2025**

Meldeanschrift: SHSV, Schwimmwart Erich Reschke
E-Mail: schwimmen@shsv.de
Mobil: +49 178 6282337

Die Meldungen müssen als Datei im aktuellen DSV-Standard per E-Mail gesendet werden. Hierbei ist der Meldung ein Ausdruck des Meldebogens und der Meldeliste beizufügen. Der Meldebogen (DSV-Form 101) ist Bestandteil der Meldung. In der Meldung sind die Schwimmer-ID's, Meldezeiten und LSV Kennziffer anzugeben. Meldungen ohne ID Nummern werden zurückgewiesen.

Veröffentlichungen im Internet:

www.norddeutscherschwimmverband.de
www.shsv.de

11. Die Bahnverteilung erfolgt nach dem Ergebnis des 29. Norddeutschen Jugendländervergleichs am 23./24.11.2024 in Berlin.

Ergebnis des Jahres 2024:

1. Berliner Schwimm-Verband	737
2. Landesschwimmverband Niedersachsen	659
3. Landesschwimmverband Sachsen-Anhalt	655
4. Hamburger Schwimmverband	469
5. Landesschwimmverband Brandenburg	453
6. Schleswig-Holsteinischer Schwimmverband	409
7. Schwimmverband Mecklenburg/Vorpommern	275
8. Landesschwimmverband Bremen	240

Für den 30. Norddeutschen Jugendländervergleich ergibt sich damit folgende Bahnverteilung für die Wettkämpfe 1 und 36:

Wettkampf 1:

Bahn 1: Schwimmverband Mecklenburg/Vorpommern

- Bahn 2: Landesschwimmverband Brandenburg
- Bahn 3: Landesschwimmverband Sachsen-Anhalt
- Bahn 4: Berliner Schwimm-Verband
- Bahn 5: Landesschwimmverband Niedersachsen
- Bahn 6: Hamburger Schwimm-Verband
- Bahn 7: Schleswig-Holsteinischer Schwimmverband
- Bahn 8: Landesschwimmverband Bremen

Nach Wettkampf 1 wechselt die Bahnverteilung nach jedem Wettkampf, d. h. der Landesverband, der im Wettkampf 1 auf Bahn 1 startete, schwimmt im Wettkampf 2 auf Bahn 2 usw. (rollierendes System). Das rollierende System wird durchgehend für den gesamten Wettkampf unabhängig von den Wettkampfabschnitten beibehalten. Für alle Läufe innerhalb einer Wettkampfnummer bleibt die Bahnverteilung gleich.

12. Sollte ein/e gemeldete(r) Schwimmer/in an einem Wettkampf nicht teilnehmen können, so kann er/sie durch einen/eine anderen gleichaltrige(n) Schwimmer/in ersetzt werden. Die Änderung ist spätestens 60 Minuten vor Beginn des betreffenden Abschnittes dem Schiedsrichter mitzuteilen. In Ausnahmefällen ist die Änderung der Schwimmer unmittelbar vor dem Beginn des Wettkampfes zulässig. Auch hierbei ist zu beachten, dass eine Änderung nur mit einem/einer gleichaltrigen Schwimmer/in erfolgen kann.
13. Wertung:
Einzelwettkämpfe (Jahgangsweise) 9 - 7 - 6 - 5 - 4 - 3 - 2 - 1, Staffelwettkämpfe 18 -14 -12 - 10 - 8 - 6 - 4 - 2. Der Landesverband mit der höchsten Punktzahl (weiblich und männlich zusammengerechnet) wird mit einem Ehrenpreis des NSV ausgezeichnet.

Für die Ergebnisse eines jeden Wettkampfes werden Urkunden erstellt, die zum Selbsta Ausdruck zur Verfügung gestellt werden.

Siegerehrungen sind Bestandteil des Wettkampfes.

Alle Teilnehmer der Siegermannschaften (Platz 1 - 3) erhalten Medaillen.

Die besten Einzelleistungen der teilnehmenden Jahrgänge (weiblich 2010, 2011, 2012, männlich 2010, 2011, 2012) nach der aktuellen schwimmsportlichen Leistungstabelle von World Aquatics werden mit Ehrenpreisen durch den Schleswig-Holsteinischen Schwimmverband e.V. ausgezeichnet.

14. Durch die Meldung zum Ländervergleich erkennen die Landesschwimmverbände die Bestimmungen der Ausschreibung als rechtsverbindlich an.
15. Veranstalter und Ausrichter verarbeiten personenbezogene Daten, die im Rahmen der Meldungen von den Verbänden zu diesem Wettkampf zur Verfügung gestellt werden. Die Daten werden für die Erstellung eines Meldeergebnisses, für die Protokollerstellung, den Aushang der Ergebnisse, für die Siegerehrung, für die Erstellung von Urkunden, Rekordlisten, Bestenlisten sowie für die Veröffentlichung im Internet (Protokolldateien, Veranstaltungshomepage, Verbandshomepage, DSV-Portal) gespeichert und verarbeitet. Vor, während und nach der Wettkampfveranstaltung werden diese Daten auch für den Schriftwechsel mit den meldenden Verbänden, für die Medienberichterstattung sowie für die Kommunikation mit den Schwimmverbänden verwendet.

Während der Veranstaltung erstellte Fotos, Filmaufnahmen oder fotomechanische Vervielfältigungen dürfen ohne Vergütungsansprüche des jeweiligen Teilnehmers oder seines gesetzlichen Vertreters vom Veranstalter, Ausrichter sowie berechtigten Dritten wie Medien und Sponsoren genutzt werden. Unberechtigte Dritte haben keinen Zugriff auf die gespeicherten personenbezogenen Daten. Die Daten speichern und verwenden Veranstalter und beauftragte Dienstleister solange, wie sie für ihren Zweck erforderlich sind.

Mit Abgabe der Meldungen stimmen die Verbände/Vereine/Startgemeinschaften der Speicherung, Verarbeitung und Verwendung personenbezogener Daten für alle gemeldeten Teilnehmer zu. Bei minderjährigen Teilnehmern sind die meldenden Verbände für die Zustimmung eines gesetzlichen Vertreters verantwortlich. Jeder Teilnehmer oder sein gesetzlicher Vertreter kann der Speicherung, Verarbeitung und Verwendung der personenbezogenen Daten jederzeit ganz oder teilweise beim Veranstalter schriftlich widersprechen und ihre Löschung verlangen.

Eventuelle Folgen ergeben sich aus den Wettkampfbestimmungen des DSV.

Organisatorische Hinweise

a) Zuschauer:

Die Veranstaltung findet OHNE Zuschauer statt.

b) Pressevertreter:

Interessierte Journalisten und Fotografen wenden sich bitte bis 21.11.2025 per E-Mail (schwimmen@shsv.de) an den Schwimmwart des SHSV.

c) Haftung:

Veranstalter, Ausrichter und Bad-Eigentümer haften nicht für Verluste oder Beschädigungen von Gegenständen.

Norddeutscher Schwimmverband e.V.

Dr. Michael Strauß

Schwimmwart

Schleswig-Holsteinischer Schwimmverband e.V.

Erich Reschke

Schwimmwart